



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Theokrits Idyllen und Epigramme

Theocritus

Berlin, 1793

III.

[urn:nbn:de:bvb:12-bsb10234299-0](https://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:bvb:12-bsb10234299-0)

III.

Daphnis, du schlafst ermüdet auf Blätterbestreuen-
tem Boden,

Aber die Netze der Jagd sind auf den Bergen
gestellt.

Pan verfolget dich heut, und Priapos auch, welcher
den goldnen

Epheu schlinget zum Kranz rings um die lieb-
liche Stirn.

Beide kommen vereint schon näher der Grotte. —
So fliehe, 5

Flieh, und laß ihn doch jetzt, laß den begon-
nenen Schlaf! —

Daphnis Schönheit reizt den Pan und Priapos. Sie machen Jagd
auf ihn, indes er ruhig auf Blättern am Boden schläft. Er soll
vor ihnen fliehn; entweder, um seiner Geliebten nicht ungetreu zu
werden, oder weil beide Götter für den schönen Hirten keinen Reiz
haben konnten.
